



Fotos: Vogel Auto Medien

Kurvenparadies und Küchen

Zehn Jahre »kfz-betrieb« und »bike und business« on the road: Zur Jubiläumsausfahrt pendeln 85 Tourteilnehmer zwischen Hochschwarzwald und Vogesen-Gipfeln.

STEPHAN MADERNER

beutelten. Wohl dem, der ein Naked Bike pilotierte, an dem die Winde nicht gar so heftig zerrten.

Doch zurück auf Anfang: Der Startschuss „In den Sattel, fertig, los ...“ zur zehnten Motorradtour von »bike und business« und »kfz-betrieb« fiel auf dem Hof von Vogel Business Media in Würzburg. Der Tross begab sich auf die 354 Kilometer lange Strecke über

Tauberbischofsheim, Buchen, Mosbach, Sinsheim nach Bretten. Dort stießen auf dem Marktplatz weitere Teilnehmer dazu. Dann ging die Fahrt über Pforzheim und Calw nach Alpirsbach, wo die Bike-Aficionados im Biergarten der Klosterbräu bleifrei nachtanken konnten.

Treffpunkt und Edelherberge war das Vier-Sterne-Hotel Saigerhölz

PARTNER



Motorradler und Klimawandel: Während die Sonne am ersten Tag der Ausfahrt die Luft auf über 35 Grad erhitze, sorgte Sturmtief Zeljko am Samstag auf dem Feldberg und dem Grand Ballon für einen Temperatursturz von 20 Grad und Orkanböen, die manches zweirädrige Schlachtschiff mächtig

JETZT SCHON VORMERKEN:

Die 11. »kfz-betrieb«- und »bike und business«-Motorradtour führt an die Saarschleife und in die Ardennen

21. bis 24. Juli 2016

Interessenten können sich bei silke.hussy@vogel.de vorab einen Platz für das nächste Jahr reservieren.



oberhalb des Titisees. Nachdem der erste Baustellenschock überwunden war – die Handwerker hatten das Hotelmanagement im Stich gelassen –, ging dort aber sogleich eine Warm-up-Party los, die es in sich hatte. 85 Teilnehmer aus allen Teilen der Republik gaben der Jubiläumstour einen würdigen Rahmen. Topservice des Personals, geräumige Zimmer mit Regenwaldduschen und teilweise spektakulären Panoramablicken sowie ein sterne-verdächtiger Koch verscheuchten die Baustelle schneller als der Blitz aus den Köpfen der Biker.

Der erste Abend klang in der Bar bei Aperol Spritz, Gutedel und Gin Tonic aus. Tour-Mastermind Stephan Maderner ließ dabei per Beamer auf der Leinwand die besten Bilder aus

zehn Jahren Motorradtour Revue passieren.

Wie immer statteten sich viele Teilnehmer bei unseren Tourförderern aus: Ausgeliehen werden konnten Helme von Stadler und Nolan, Bekleidung von Stadler und Rukka. Wunderlich-Geschäftsführer Frank Hoffmann hatte fünf Leihmaschinen made in Sinzig am Start. BMW spendierte fünf nagelneue Modelle zum Ausprobieren. Und BRP präsentierte als Spezialfahrzeug den Can-Am Spyder F3, fahrbar mit dem Autoführerschein.

Thomas Emmerich, Projektleiter der Tour, hatte am Freitag morgen Kaiserwetter bestellt. Sonnenschein im Hochschwarzwald auf über 1.100 Metern – Biker-Herz, was willst du mehr? Nach einem opulenten Früh-

Weitere Infos:



www.motorradtour-vogel.de



<http://go0.gl/yV2Rrv>



www.youtube.com/user/bikeundbusiness



Flaggenparade mit den Cheerleader-Girls der Event-Abteilung von Vogel Business Media – der Startschuss zur 2015er-Jubiläumstour fiel in Würzburg.



Wie spät ist es, zum Kuckuck? Die Mitglieder der sportiven Gruppe 1 beim Uhrenvergleich: (hinten v. li.) Tom Henkel, Dennis Habenicht, Ulli Wieseler, Uwe Richter, Andreas Maintz, Frank Hoffmann; (vorne v. li.) Stefan Schwencke und Benedikt Seubert (Tourguide); hinter der Kamera: Jens Rehberg.



Die Aussicht auf dem Hartmannsweilerkopf war für die Biker überwältigend.

HERZLICHEN DANK ...

... an die Kfz-Sachverständigenorganisation KÜS, die ein treuer Begleiter der Motorradtour ist. Bereits seit 2006 ist die KÜS Hauptsponsor und bereichert das Rahmenprogramm der Ausfahrt. Auch 2015 ließ sich das Unternehmen nicht lumpen und spendierte den hungrigen Bikern ein uriges Mittagessen mit Hausmannskost à la Vogesen in der Ferme Auberge Breitzhausen. Merci beaucoup, Monsieur Marmite.



stück und einem kurzen Briefing satelten die Biker auf. Los ging es in insgesamt neun Gruppen – zweimal sportiv, viermal ambitioniert und dreimal Cruisen. Vorneweg gut geschulte und dank professioneller Ausstattung mit den neuen Tom-Tom-Rider-400-Geräten (bereitgestellt durch Tourförderer Tom Tom) streckensichere Tourguides.

Schnell wurde klar, warum der Hochschwarzwald ein Paradies für Motorradfahrer ist: herrlich breite Pisten und geschwungene Kurven, bester Asphalt und Panoramablicke der Extraklasse. Lohnende Stopps an jeder Ecke: die größte Kuckucksuhr der Welt, die höchsten Wasserfälle Deutschlands, das Hornberger Schießen und der Kandel. In luftiger Höhe,

wo sich die bunten Paraglider von der Kante stürzen, fuhren auch die Motorräder ihre Ständer aus, und die Piloten ließen die Blicke in die Rheinebene schweifen.

Doch gnadenlos wartete schon der nächste Programmpunkt: Pausenstopp beim Toursponsor Car Garantie. In der Freiburger Zentrale des Garantieversicherers war ein Burger-Truck vorgefahren, der leckere Veggie-, Bacon- und Cheeseburger briet, an dem kühle Kultgetränke gereicht wurden und ein lokal produziertes Schleckeis die erhitzten Biker-Körper im Schatten der Car-Garantiekastanie in Nullkommanix herunterkühlte.

Parallel zu den Verköstigungen wurden Gruppen durch das Head-



Kulinarischer Stopp in der Ferme Auberge Breitzhausen in den Vogesen: Die Teilnehmer posieren fürs KÜS-Gruppenfoto.



Hans Georg Marmitt hielt die KÜS-Flagge hoch, und Rolf Luginbühl aus der Schweiz assistierte ihm bei diesem Job.

quater geführt: Sie lernten die einzelnen Abteilungen kennen und konnten hinter die Kulissen des wichtigen Partners der Kfz- und Bike-Branche schauen. Danke an das Team Motorrad unter der Regie von Rudi Schwär! Selbst Vorstandsvorsitzender Axel Berger, Vertriebsleiter Bernhard

Becklönne und Marketingchefin Ina Berger ließen es sich nicht nehmen, Deutschlands Bike-Exzellenzen persönlich die Ehre zu erweisen.

Perfekt gestärkt und voller informativer Eindrücke durchkurvten die Motorradfahrer anschließend nochmals das sommerlich heiße Freiburg,

um über den Schauinsland, den Hausberg der Breisgauer Metropole, und den Schluchsee das Abschlussbier auf der Hotelterrasse in Angriff zu nehmen. Selbst einige aus der Gruppe gesprengte Fahrer – kann vorkommen – nahmen uns den Fauxpas nicht krumm und fanden zielsicher



Burger, Bikes und Infos – Tourstopp am Freitag bei der Car-Garantie-Zentrale. Der Freiburger Garantieversicherer ist seit 2014 Hauptsponsor der Motorradtour von »kfz-betrieb« und »bike und business«.



Nein, keine Wildparker auf dem Firmengelände der Car Garantie in Freiburg, sondern geladene VIP-Biker.

HERZLICHEN DANK ...

... an die Car Garantie. Zum zweiten Mal unterstützte das Unternehmen die Motorradtour von »kfz-betrieb« und »bike und business«. Rudolf Schwär, Leiter der Abteilung Motorrad, fuhr selbst auf einer Harley-Davidson mit. Der Infostopp fand in der Freiburger Zentrale statt – mit Verköstigung im Burger-Truck und Führungen durch die Firma. Zusätzlich hielt Rudi Schwär den Vortrag „Bike Garantie by Car Garantie: Ein Boxenstopp beim Marktführer“.



den Weg nach Hause. Traditionell fand am Ende des ersten Fahrtages der Sponsorenabend statt. Unter der Moderation des »bike-und-business«-Chefredakteurs referierte Rudolf Schwär von der Bike Garantie by Car Garantie zum Thema „Ein Boxenstopp beim Marktführer“. Theres Wehrich, Anton Gerum und Andreas Ploch (Santander Consumer Bank) fragten: „Datenschutz und Big Data – passt das zusammen?“

Besonders umjubelt war das Grußwort von Hans-Georg Marmit von der KÜS, der die Biker tags drauf in eine urige Käserei in den Vogesen zu deftiger Hausmannskost, Apfelsaft, Kirschwasser-Quark-Zucker-Nachschisch und Kaffee einlud.

Anschließend rief der oberste Lukullus-Beauftragte des Restaurants Saigerhöf, Sascha Jacobi, zu einer unvergesslichen Küchenparty. Unter dem Gebrutzeln der Pfannen und den



Gipfeltreffen bei der Car Garantie: Ina Berger (Mitte) begrüßt die Vogel-Business-Media-Biker Anna Gredel (li.) und Wolfgang Michel.



Mischte sich unter die Business-Biker: Axel Berger, Vorstandsvorsitzender der Car Garantie. Der Kastanienbaum spendete Schatten.



Der Mastermind der Ausfahrt, Stephan Maderner, und das Motto der 2015er-Tour.



Wise Guys and Girls und der coole Hund – Gruppe 2 auf dem Grand Ballon: (v. li.) Bernhard Köthe, Hannjürg Lacher, Regine Kroner, Andrea Uffelmann, Matthias Kroner, Axel Roewer und (liegend) Hans-Jörg Becker.



An der schönen blauen Donau: Sonntägliches Gruppenbild unterhalb von Schloss Sigmaringen.



»kfz-betrieb«-Chefredakteur Wolfgang Michel bat seine Gruppe zum Erinnerungsfoto ins vogesische Grün.



Bikers nobles Basislager: das Vier-Sterne-Hotel Saigerhöl. Der Rukka-Wagen mit den Leihklamotten ist schon vorgefahren.

HERZLICHEN DANK ...

... an die Santander Consumer Bank aus Mönchengladbach! Die Bike-Truppe des Kfz- und Motorradfinanzierungsspezialisten aus Mönchengladbach unterstützt die Motorradtour von »kfz-betrieb« und »bike und business« von Anfang an und war bereits zum zehnten Mal dabei. Anton Gerum, Theres Wehrich und Andreas Ploch klärten die anwesenden Kfz-Betriebe und Bike-Händler über das Thema „Datenschutz und Big Data – passt das zusammen?“ auf.



Klängen der Beach Boys im Küchenrundfunk durften sich die Teilnehmer die raffinierten Gerichte direkt aus den Kochtöpfen auf die vorgeheizten Teller schöpfen. Kohldampf stillen auf stilvolle Art! Das Networking ging dann bis kurz nach Mitternacht an der Bar weiter: Kontakte knüpfen, Freundschaften pflegen, das Leben genießen.

In der Nacht war eine veritable Gewitterfront durch den Südschwarz-

wald gezogen. Blitz und Donner kurz vor Mitternacht, ein wenig Regen und Sturm ohne Ende. Die Wolkenfetzen jagten in irrsinniger Geschwindigkeit über den Hochfirstgipfel hinweg, der sich hinter dem Hotel erhebt.

Tatsächlich stemmten sich die neun Gruppen bereits am Feldberg, der höchsten Erhebung des Schwarzwaldes, dem Wind entgegen. Bei der Abfahrt ins Rheintal leuchteten aber in der Ferne bereits die wolkenfreien



»bike und business« macht mobil: Leihbikes von Wunderlich und BMW – und die ganze Branche fährt darauf ab.



Bikeparkplatz auf 1.241 Metern Höhe: Der Schwarzwaldgipfel „Kandel“ ist unter Motorradfahrern ein beliebtes Ausflugsziel.



Infotainment gehört zu den Stärken der B2B-Motorradtour von »kfc-betrieb« und »bike und business«.

und sonnenüberfluteten Vogesen. Im französischen Uffholtz machten viele Gruppen an einem Café halt, um sich für die spektakuläre Fahrt hoch zum Grand Ballon zu stärken. Andere zapften nochmal Sprit und jagten dann die Passstraße zum Vogesen-Glück hinauf.

Unterwegs lag wie immer das »bike-und-business«-Kamerateam auf der Lauer, um die spektakulärsten Szenen für das Roadmovie einzufangen. Anfangs gingen die Teilnehmer noch vom Gas, als sie unseren Kame-

ramann Lukas entdeckten – im Glauben, in eine Radarfalle zu tappen. Doch im Verlauf der Tour zogen dann viele eher den Gashahn durch oder investierten in Schräglage, um die beste Figur abzugeben im Motorradtour-Film, der mittlerweile schon so etwas wie Kultstatus in der Szene erreicht hat.

Auf der höchsten Erhebung des Elsass (1.424 Meter) blies Petrus seine Backen allerdings so stark auf, dass viele sofort nach dem Knipsen der Beweisfotos – mit herrlichen Panora-



Traditionelle Biker-Tombola: Stephan Maderner (re.) und Glücksfee Anna Gredel (zweite v. li.) und die Gewinner vor Schwarzwald-panorama.



Vor der Tombola-Auslosung gab Stephan Maderner das Tourziel 2016 bekannt: Losheim am See.



Eine spektakuläre Kulisse auf Erden wie am Himmel boten die Panoramastraßen auf der Vogesen-Höhenlinie.



Lifestyle, Lebenslust und heiße Bikes durch die Fisheye-Linse betrachtet: Emotion in 180-Grad-Perspektive, wie sie nur die Motorradtour von »kfz-betrieb« und »bike und business« bietet.



An fast jeder Ecke lud die hochsommerliche Schwarzwaldidylle zum gepflegten Bikerstopp ein.

mablicken ins Rheintal – wieder aufsattelten.

Das nächste Ziel: Ferme Auberge Breitzhousen – urige Hausmannskost in der Käserei wartete auf die ausgehungerten Biker. Käse-Quiche (Tourte), Kassler (Schifala) mit Bratkartoffeln (Roigabrageldi) und der Nachtschüssel mit den drei Geschmacksexplosionen (Fromage fermier). Wir schließen die KÜS auf immer in unser (kulinarisches) Nachtgebet ein!

Die Energiereserven bestens aufgefrischt, genossen alle die letzten Schleifen zum Col de la Schlucht und Col de Wettstein, bevor es über die malerischen Elsässer Weindörfer Niedermorschwihr und Turckheim zurück in die Rheinebene ging.

Einige Gruppen wagten noch den Umweg über den herrlichen Kaiserstuhl (beste Weine auf Vulkanerde), schossen zielstrebig und staufrei durch Freiburg und genossen die





Mal schnell zum Tourguide avanciert: Rudi Schwär (li.) nutzte seinen Heimvorteil und entführte Gruppe 8 auf entlegene Bikepisten.



Die mit dem Tourguide-Greenhorn tanzen – Gruppe 3 mit (v. li.) Christina Stuhr, Thomas Menzel, Conny Sturm, Anna Gredel, Dirk Bäcker, Rose Gaßmann, Andreas Ploch, Franz Josef Gaßmann, Michael Rühle (Tourguide), Peter Stuhr und Philipp Dotzler.



Rastplatz verzweifelt gesucht – Gruppe 4 mit (v. li.) Andreas Greger, Jan Rosenow (Tourguide), Udo Strietzel, Jörg Lechler, Isabelle Rosenow und Alireza Nayeib.



Susanne und Michael Glaser



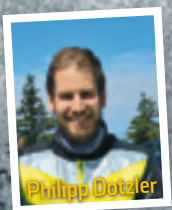
Stephan Maderner



Thorsten Wolter



Silke Hussy und Max Kröninger



Philipp Dotzler



Edgar Schmidt



Anna Gredel und Thomas Menzel



Otto der Große und der weltbeste Tourguide – Gruppe 7 am Triberger Wasserfall: (v. li.) Mustafa Karacan, Thomas Geyer, Benedikt Pütz, Alexandra Schneider, Marenus Christian Memleb, Edgar Schmidt (Tourguide), Rolf Luginbühl und Otto Wolter.

motogadget
Exklusive Instrumente und
elektronisches Zubehör
Made in Germany
www.motogadget.com

letzten schnellen und grandiosen Kurven des Höllentals und der Ravensaschlucht. Letzte Ausfahrt: Lenzkirch und Saig.

Der Sternekoch verwöhnte uns danach mit Gegrilltem – inklusive edlen Tofu-Würsten – im Rahmen einer

erneuten Küchenparty. Als kleine Kompensation für das Baustellen-Ungemach spendierte die Kostenstelle »bike und business« zwei Dreißig-Liter-Fässchen der Brauerei Rogg aus Lenzkirch. Morgens um halb drei verließen die letzten Bike-Freunde



Letzter und lustig – Gruppe 9 mit (v. li.) Max Kröninger, Martina Eicher, Susanne und Michael Gläser, Silke Hussy, Hermann Schenk, Gerald Zilian, Mareile Guderjahn, Lothar Reutter und Wolfgang Michel (Tourguide).



Boxenstopp beim Marktführer: Rudi Schwär von der Bike Garantie by Car Garantie.



Sponsor Santander mit (v. li.) Theres Weihrich, Andreas Ploch und Anton Gerum.



Ein schöner Rücken kann entzücken, dachten die Veranstalter und drückten auf den Kamera-Auslöser.



Hans-Georg Marmitt von der KÜS sponserte die Tour zum neunten Mal. 2016 schiebt er den Biketross nach Losheim.

den Schauplatz der an diesem Tag wohl wichtigsten Networking-Bühne der professionellen Zweiradszene in Deutschland.

Tag vier brachte Abschiedsszenen und eine letzte tolle Tour durchs Donautal, die Schwäbische Alb, Kocher-

und Jagsttal zurück nach Mainfranken (Bildergalerie auf www.bikeund-business.de).

Fazit: 1.337 Kilometer gemeinsam auf Achse in vier Tagen, die zahlreiche neue Business- und vertiefende Kameradschaftskontakte ergaben,



Grandioses Wetter, grandiose Panoramablicke, grandiose Pisten: Der Schauinsland, der Hausberg der Freiburger, macht seinem Namen alle Ehre.



Entspanntes Networking an der Biker-Bar im Hotel Saigerhöf.



Grandiose Bike-Perspektiven im Hochschwarzwald und in den Vogesen. Rund 700 Kilometer unvergessliche Pisten.

die nur eine solche Tour auf zwei oder drei Rädern (ein Can-Am Syder F3 war auch dabei) liefern kann. Nächstes Jahr schlagen die Bike-Profis ihr Luxuscamp im Wohlfühlhotel in Losheim am See auf. Die elfte »bike und business«- und »kfz-betrieb«-Motorradtour führt vom 21. bis 24. Juli 2016 ins Saarland, Luxemburg und die Ardennen. Ganz in der Nähe befindet sich die KÜS-Zentrale. Dort

verspricht Hans-Georg Marmit eine große Party zu schmeißen. Mit von der Partie wird auch KÜS-Boss Peter Schuler sein (wie Marmit vor Zeugen berichtete). Wäre klasse, den fanatischen und fantastischen Motorradfahrer im Sattel seines geliebten italienischen Edel-Bikes mit in unseren Reihen zu haben.

Christina Stühr von Auto Bäcker aus Neunkirchen, dieses Jahr als

Wiederholungstäterin zum zweiten Mal dabei, freut sich schon aufs Heimspiel: „Ihr gebt euch immer super viel Mühe und das ist gut so, vielen Dank!“ Auch Bundesinigungsmeister Frank Döring gefiel die Tour: „Tolle Organisation, schönes Hotel mit sehr guter Bewirtung und tolle Infos – danke!“

Das Schlusswort gehört Rudi Schwär von der Car Garantie: „Diesen



Rudelbildung: Vogel Business Media-Geschäftsführer Florian Fischer inspiziert vor den Augen neugieriger Teilnehmer den Can-Am Spyder F3 S.





Meister, Macher, Mastermind – Gruppe 6 mit (v. li.) Alwin Prenger-Beringhoff, Hans Jürgen Stadler, Theres Weihrich, Stephan Maderner, Frauke Tietz, Thorsten Otto, Beate Döring, Manfred Hemmerlein und Frank Döring.



Stephan Maderner bei Filmaufnahmen über den Can-Am Spyder F3. Der Schwarzwald bot entsprechend agile und kurvenreiche Strecken für jede Menge Action-spektakel.

DANKESCHÖN DEN TOUR-FÖRDERERN

In den Testpools von Stadler und Rukka (Bekleidung), Nolangroup und Roof (Helme) konnten die Teilnehmer nach Herzenslust die neuesten Produkte ausprobieren. Von diesem Angebot machten die Business-Biker regen Gebrauch. Am Start waren zudem Leihmotorräder von BMW Motorrad und Wunderlich, die ihre neuesten Modelle und Umbaukreationen präsentierten. Der Navigationsgeräteanbieter Tom Tom stattete alle Bikes der Tourguides mit dem neuen Rider 400 aus. Danke auch an BRP Germany, die uns auf der Tour den Can-Am Spyder F3 zur Verfügung stellte.

FÖRDERER



Event-Standard kann niemand in der Bike-Branche toppen!“ Geht uns Organisatoren runter wie Öl, weil es aus berufenem Munde kommt und Rudi nun wirklich alle wichtigen Veranstaltungen der Bike-Szene aus eigener Anschauung kennt.

Das Statement von Rudi Schwär ist uns Ansporn und Verpflichtung zugleich. Wir sehen uns 2016 an der Saarschleife, in Luxemburg und in den Ardennen. Join the spirit! 



Prinz Albert und der nackte Mann im Kühlschrank: Gruppe 5 mit (v. li.) Thomas Emmerich, Christian Pflughaupt, Norbert Rubbel, Uschi Klotz-Rubbel, Waldemar Grosch, Jürgen Hofmann, Matthias Sorge und Heike Schwichtenberg.



Beate und Frank Döring



Christian Pflughaupt



Conny Sturm



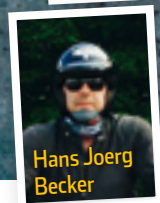
Frank Hoffmann



Jens Rehberg



Gerald Zilian



Hans Joerg Becker



Bernhard Köthe und Andrea Uffermann